

Geschichte

Der Begriff „Geschichte“ ist mehrdeutig. Er bezeichnet sowohl das Geschehen in der Vergangenheit als auch das Erarbeiten und Weitergeben von Wissen über die Vergangenheit in unterschiedlicher Form. Das Fach Geschichte ist in allen Schularten ein zentrales Fach, weil seine Inhalte das „Gedächtnis“ der Gesellschaft darstellen.

Zentrale Aufgabe des Geschichtsunterrichts ist die Förderung und Entwicklung eines Geschichtsbewusstseins, das auf systematisch aufgebautem, mit fachspezifischen Methoden erschlossenem Wissen beruht.

Geschichtliche Entwicklungen und Ereignisse haben Auswirkungen auf die Gegenwart und Zukunft, die Vergangenheit hat Spuren hinterlassen, die in unserer heutigen Lebenswelt erfahrbar sind. Diesen Spuren gehen wir im Fach Geschichte auf vielfältige Weise nach. Der Geschichtsunterricht vermittelt einen Überblick über wichtige Entwicklungen und Phasen der Menschheitsgeschichte, angefangen bei der Vorgeschichte bis hin zu aktuellen Themen und Problemen der Gegenwart. Durch die intensive Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen werden neben Kenntnissen über Personen- und Ereignisgeschichte vor allem Einsichten in die jeweiligen historischen Zusammenhänge erarbeitet.

Dabei ist es ein besonderes Anliegen des Faches, durch Bezüge zu unserer heutigen Lebenswelt die Geschichte mit der Gegenwart in Verbindung bringen, um den Blick für historische Entwicklungen und deren Auswirkungen zu sensibilisieren und umgekehrt Fragen der Gegenwart aus ihrer historischen Bedingtheit heraus zu begreifen.

Eine wichtige Methode ist dabei im Geschichtsunterricht der Ansatz der Multiperspektivität, bei dem ein historischer Gegenstand von verschiedenen Positionen her beleuchtet wird. Aus der kritischen Diskussion der Standpunkte, der Frage nach ihren Voraussetzungen und der Prüfung ihrer Belege ergibt sich ein Vertiefen der Einsicht in die Geschichte.

Ein weiteres Anliegen ist die Wertschätzung historischer und kultureller Leistungen und die Einsicht in die Verpflichtung einer Gesellschaft, Vergangenes zu erhalten. So trägt der Geschichtsunterricht zur Problembewältigung und zu begründetem politischen Handeln in der Gegenwart bei.

Die Ausbildung einer eigenen Identität auf der Grundlage der freiheitlich-demokratischen Gesellschaftsordnung wird unterstützt. Jeder Mensch ist in seinem Alltag eingebunden in geschichtliche Bezüge, die seine Einstellungen und sein Handeln prägen.

Erst der historische Bezug erschließt Wege der Erkenntnis über die Hintergründe bedeutsamer Weichenstellungen in der Entwicklung einer Gesellschaft. Erst die Geschichte eröffnet das Verständnis für die Eigenart gegenwärtiger politischer, sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Verhältnisse auch in ihren regionalen Ausprägungen.